

b) Sopran-Solo und Chor: Unſre Harfen hingen wir an die Weiden, die darinnen ſind. Denn daſelbſt hießen uns ſingen, die uns gefangen hielten, hießen uns fröhlich ſein, die uns darnieder warfen: Singet uns ein Lied von Zion!

Wie ſollten wir des Herrn Lied ſingen in dem fremden Lande!

c) Sopran-Arie mit Chor: Vergesse ich dein, Jeruſalem, dann vergeſſe meine Rechte meiner. Meine Zunge müſſe am Gaumen kleben, wo ich deiner nicht gedenke, wo ich nicht Jeruſalem laſſe meine höchſte Freude ſein.

d) Schlußchor: Herr! Herr, gedenke der Kinder Edom am Tage Jeruſalems, die da ſprachen: Wühlt um bis tief in den Grund.

Du verſtörte Tochter Babel! Wohl dem, der dir vergilt, wie du an uns gethan!

An den Waſſern zu Babel ſaßen wir und weineten, wenn wir an Zion gedachten.

### Am 1. Feiertage früh 9<sup>1/2</sup> Uhr in der Kreuzkirche.

**Credo** aus der Meſſe für Solo- und Chorſtimmen mit Begleitung des Orcheſters (op. 30) von Moriz Hauptmann.

Credo in unum Deum, Patrem omnipotentem, factorem coeli et terrae, visibilium omnium et invisibilium. — Et in unum Dominum Jesum Christum, filium Dei unigenitum. Et ex Patre natum ante omnia saecula. Deum de Deo, lumen de lumine, Deum verum de Deo vero. Genitum, non factum, consubstantialem Patri, per quem omnia facta sunt. Qui propter nos homines et propter nostram salutem descendit de coelis. Et incarnatus est de Spiritu sancto ex Maria virgine, et homo factus est. Crucifixus etiam pro nobis sub Pontio Pilato, passus et sepultus est. Et resurrexit tertia die, secundum scripturas. Et ascendit in coelum, sedet ad dexteram Patris. Et iterum venturus est cum gloria, iudicare vivos et mortuos, cujus regni non erit finis. — Et in Spiritum sanctum, Dominum et vivificantem, qui ex Patre Filioque procedit. Qui cum Patre et Filio simul adoratur et conglorificatur, qui locutus est per Prophetas. — Et unam sanctam catholicam et apostolicam ecclesiam. Confiteor, unam baptismam in remissionem peccatorum. Et expecto resurrectionem mortuorum. Et vitam venturi saeculi.

Amen.

Ich glaube an Einen Gott, den allmächtigen Vater, Schöpfer Himmels und der Erde, aller ſichtbaren und unſichtbaren Dinge; und an Einen Herrn Jeſum Chriſtum, den eingebornen Sohn Gottes, vom Vater erzeugt von Ewigkeit, Gott von Gott, Licht vom Licht, wahrer Gott vom wahren Gott: erzeugt, nicht erſchaffen, Eines Weſens mit dem Vater; durch den Alles gemacht iſt; der wegen uns Menſchen und um unſeres Heiles willen herabgeſtiegen iſt vom Himmel, Fleiſch geworden vom heiligen Geiſte aus Maria der Jungfrau, und Menſch geworden; gekreuzigt für uns unter Pontius Pilatus, gelitten und begraben. Und Er iſt auferſtanden am dritten Tage, der Schrift gemäß, und iſt aufgefahren in den Himmel, ſiſet zur Rechten des Vaters und wird wiederkommen mit Herrlichkeit, zu richten die Lebendigen und die Todten, und ſeines Reiches wird kein Ende ſein. — Ich glaube an den heiligen Geiſt, den Herrn und Lebendigmacher, der vom Vater und Sohne ausgeht, der mit dem Vater und dem Sohne zugleich angebetet und verherrlicht wird, der geredet hat durch die Propheten. — Und Eine heilige chriſtliche Kirche. Ich bekenne Eine Taufe zur Vergebung der Sünden und erwarte die Auferſtehung der Todten und ein ewiges zukünftiges Leben. Amen!